



Landesstelle
Trivastraße 13
80637 München
Tel.: 0 89 / 15 98 96-30
Fax: 0 89 / 15 98 96-33
E-Mail: info@jbn.de
www.jbn.de

Presseeinladung

München, 24. Februar 2015

AusgFrackt is! Umweltpolitische Aktion der Jugendorganisation Bund Naturschutz gegen Fracking!

Am 15. März 2015 wird die Jugendorganisation Bund Naturschutz (JBN) gemeinsam mit der Bürgerinitiative „Abgefrackt Bündnis Weidener Becken gegen Fracking“ auf dem Gelände der Schlossbrauerei Reuth, nördlich von Weiden zusammen mit vielen weiteren Fracking-Gegner eine Aktion gegen Fracking organisiert. Die Anti-Fracking-Aktion wird insbesondere die Verseuchung des Grundwassers in den Mittelpunkt stellen. Etwa 35 jugendliche Umweltaktivisten werden einen symbolischen Erdbohrer zu Grabe getragen und mit reinem Trinkwasser in Sektgläsern feierlich angestoßen.

Denn reines Trinkwasser ist die Grundvoraussetzung für eine saubere Umwelt und die eigene Gesundheit. Der Aktionsort ist bewusst gewählt. Die Schloßbrauerei Reuth verwendet für die Produktion all ihrer Getränke ihr über 3.000 Jahre gereiftes Artesia- Wasser von höchster Güte, vollkommen frei von Schadstoffen. Es hat seinen Ursprung in einer Granitsteinschicht und kommt aus der 60 Meter tiefen Artesia-Quelle inmitten des Reuther Schlossparks.

Mit Fracking ist auch das Reinheitsgebot, als Herzstück bayerischer Braukultur gefährdet. Ein Brandbrief der Brauereien vom Mai 2013 an das deutsche Umweltministerium hat dies zum wiederholten Mal prominent hervor gehoben. Die bisherigen Regelungen wurden von den Brauereien als völlig ungenügend bezeichnet, um die Reinheit des Trinkwassers und damit die Einhaltung des Reinheitsgebots sicher stellen zu können.

Musikalische und kabarettistische Beiträge runden die Aktion ab. Für Essen und Trinken und Musik im Rahmen des Ausgfrackt Frührschoppens ist gesorgt.

Organisatorisches:

Aktionsort: Schloßbrauerei Reuth, Hauptstraße 22, in Reuth bei Erbdorf

Zeitpunkt der Aktion: 11.00 Uhr bis ca. 13.00 Uhr

Pressekontakt:

Stefan Asenbeck (Jugendreferent der JBN):

0171 428 4 886

asenbeck@jbn.de